Detailansicht des Regelungsvorhabens

Stellungnahme des Spitzenverbandes der Heilmittelverbände (SHV) zum Referentenentwurf des Physiotherapieberufereformgesetzes

Aktuell seit 26.11.2026 08:15:36

Angegeben von:
Spitzenverband der Heilmittelverbaende (SHV) e.V. (R004740) am 26.11.2026

Beschreibung:
Der SHV begrüßt grundsätzlich den Referentenentwurf zur Reform der Physiotherapie. Nach Jahrzehnten weitgehend unveränderter Berufs- und Ausbildungsstrukturen werden damit erste Voraussetzungen für eine moderne, wissenschaftsorientierte und zukunftsfähige Ausgestaltung des Berufs geschaffen. Zugleich eröffnet der Entwurf neue Möglichkeiten für eine stärkere Versorgungsverantwortung der Therapeutinnen und Therapeuten. Diese Stellungnahme des SHV konzentriert sich auf die Grundsatzfrage der Vollakademisierung und die dazugehörigen gemeinsamen Positionen der im SHV zusammengeschlossenen Verbände. Aus dem Referentenentwurf ergibt sich aktuell eine Teilakademisierung der Physiotherapie. Daraus resultieren viele Probleme, die wir im Folgenden exemplarisch aufschlüsseln.

Zu Regelungsentwurf

1. **Referentenentwurf:**
   Entwurf eines Gesetzes zur Reform der Berufe in der Physiotherapie und zur Änderung weiterer Vorschriften (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Datum der Veröffentlichung: 26.10.2026
   Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (2)

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]
Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

MPhG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2611260001** (PDF - 4 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 23.11.2026 an:

   Bundesregierung

   Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]